

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 28.08.-03.09.2021

Nr. 21/35-A

Lieber Hörer,

heute muss ich dir zuerst eine sehr schöne Geschichte weiter geben. Hör gut zu:

Die Großmutter war schon eine zeitlang krebskrank. Seit der ersten OP litt sie ständig unter Schmerzen. Wenn sie aber Besuch bekam, sagte sie immer dasselbe: *„Ich habe viele Gründe, dankbar zu sein.“*

Wenn sie in der Nacht nicht schlafen konnte, war das für sie kein Grund zum klagen. Sie nutzte diese Zeit, um für ihre Mitmenschen zu beten.

Der Großvater hatte es übernommen, das Frühstück zuzubereiten. Großmutter setzte sich jeden morgen im Schlafanzug an den Tisch, damit sie sich später noch mal ins Bett legen konnte. Erst nach dieser Ruhepause wusch sie sich und kleidete sich an.

Eines Tage geschah dann etwas für Großvater gänzlich Unerwartetes. Großmutter stand auf und wusch sich von Kopf bis Fuß, zog ihr Sonntagskleid und die Schuhe an, frisierte ihr Haar sorgfältig und setzte sich erst dann an den Frühstückstisch.

„Warum hast du denn die Sonntagskleider am Werktag an?“, fragte Großvater sie verwundert, *„und wieso hast du dich so schön gemacht?“*

Sie antwortete: *„Heute ist ein ganz besonderer Tag für mich.“* Nach dem Essen zog sie sich wie immer zurück, um noch ein wenig auszuruhen.

Da sie aber länger als sonst nicht mehr aufstand, ging Großvater nach ihr schauen. Er fand seine Frau mit einem herrlich strahlenden Gesicht auf dem Bett, so als würde sie etwas Wunderbares sehen.

Was sie tatsächlich sah, konnte sie ihm jedoch nicht mehr mitteilen. Sie war inzwischen zu ihrem Herrn und Erlöser heimgegangen.

Lieber Hörer, nicht immer, aber doch dann und wann, werden Christen, wie in diesem Fall, auf ihr Heimgehen wunderbar vorbereitet. Wer wünschte sich nicht so ein herrliches Abscheiden aus dieser Welt in die obere Heimat? Das kommt ja wirklich einem von Gott vorbereiteten Wohnungswechsel gleich.

So schön dies ist und wir uns das alle auch so wünschen, so bedenke bitte: Nicht die Art, wie mich Gott von hier abholt und zu sich führt, ist entscheidend. Das Allerentscheidendste ist, dass ich vorbereitet bin, um IHM mit einem reinen Herzen begegnen zu können. Denn eines der ersten Worte, die Jesus im NT ausgesprochen hat, lautet: **„Glücklich sind diejenigen, die ein reines Herz haben. Sie werden Gott schauen.“** Oh lieber Hörer, lass dir's von Jesus schenken!

Dann ist das Sterben wirklich nur ein Wohnungswechsel.

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen